

Das Thüringer Innenministerium hat die Kleine Anfrage namens der Landesregierung mit Schreiben vom 24. April 2007 wie folgt beantwortet:

Zu 1.:
nein

Zu 2.:
In Thüringen werden keine Ranglisten über die Einnahmen aus Verwarn- und Bußgeldern angelegt.

Zu 3.:
Die Verwarngeld- und Bußgeldeinnahmen der Thüringer Polizei in den Jahren 2002 bis 2006 ergeben sich aus der Anlage 1.

Eine anteilmäßige Aufschlüsselung der Verwarngeldeinnahmen auf einzelne Polizeidirektion ist nicht möglich, da durch alle sieben Thüringer Polizeidirektionen die Verwarngeldeinnahmen auf einen Titel gebucht werden.

Zu den Einnahmeschwerpunkten, aufgeschlüsselt nach Polizeiinspektionen, liegen keine Statistiken vor.

Zu 4.:
Zur Beantwortung wird auf die Anlage 2 verwiesen.

Zu 5.:
Der Beschaffungsaufwand für Verkehrsüberwachungstechnik ergibt sich aus der Anlage 3.

Die Einsatzdauer der Technik ist vom Gerätetyp, der Verwendungshäufigkeit und dem Geräteverschleiß abhängig.

Aufgrund der Weiterentwicklung dieser Technik und der von der nationalen und zunehmend auch europäischen Rechtsprechung definierten rechtlichen Anforderungen an Beweismittel und die Genauigkeit von gerichtlich verwertbaren Messverfahren sieht die Landesregierung auch zukünftig Bedarf für Investitionen in Verkehrsüberwachungstechnik.

In Vertretung

Baldus
Staatssekretär

Anlagen*)

*) Hinweis:

Auf den Abdruck der Anlagen wurde verzichtet. Ein Exemplar mit Anlagen erhielten jeweils die Fraktionen und die Landtagsbibliothek. Des Weiteren können sie im Landtagsinformationssystem unter der oben genannten Drucksachennummer sowie im Internet unter der Adresse: www.pardok.thueringen.de eingesehen werden.

Anlage 1 zur Kleine Anfrage 1252**Verwarn- und Bußgeldeinnahmen der Thüringer Polizei**

Behörde / Kapitel	Titel	Jahr	Einnahme (EUR)
Polizeidirektion 1-7			
03 14	112 02	2002	2.073.685,11
		2003	2.100.857,75
		2004	2.107.745,00
		2005	2.159.405,00
		2006	2.233.140,00
Bereitschaftspolizei Thüringen			
03 15	112 02	2002	28.939,56
		2003	44.845,12
		2004	36.875,00
		2005	40.570,00
		2006	41.875,00
Thüringer Polizei- Verwaltungsamt/ZBS			
03 16	112 71	2002	17.157.813,00
		2003	16.343.733,00
		2004	18.879.993,00
		2005	20.097.423,00
		2006	20.942.109,00

Anlage 2 zur Kleine Anfrage 1252:

Übersicht über die Bußgeldverfahren in Thüringen in den Jahren 2002 - 2006

Jahr	Anzahl der Bußgeld- und Verwarnungsverfahren insgesamt	Davon Bußgeldverfahren	Anzahl der Einsprüche gegen Bußgeldverfahren	Anzahl der eingestellten Bußgeldverfahren, in denen dem Einspruch durch das PVA/ZBS abgeholfen wurde	Anzahl der gerichtlich eingestellten Bußgeldverfahren
2002	350.900	98.391	13.953	2.730	2.772
2003	440.490	119.936	12.443	2.000	3.316
2004	515.065	140.091	13.509	2.434	2.732
2005	525.590	147.232	14.221	2.407	3.039
2006	558.832	142.244	14.309	5.625	3.043

Zu Verwarnungsgeldbescheiden gibt es kein Widerspruchsverfahren. Es ist gem. § 56 OWiG dem Betroffenen freigestellt, das Verwarnungsgeldangebot anzunehmen oder abzulehnen. Hinsichtlich der gerichtlich eingestellten Verfahren liegen keine Übersichten vor, wie im konkreten Fall entschieden wurde.

Anlage 3 zur Kleine Anfrage 1252:

Beschaffungsaufwand für Verkehrsüberwachungstechnik

Jahr	Ausgaben in EUR
2002	537.387
2003	244.265
2003	1.174.409
2004	146.153
2005	434.409
2006	417.584